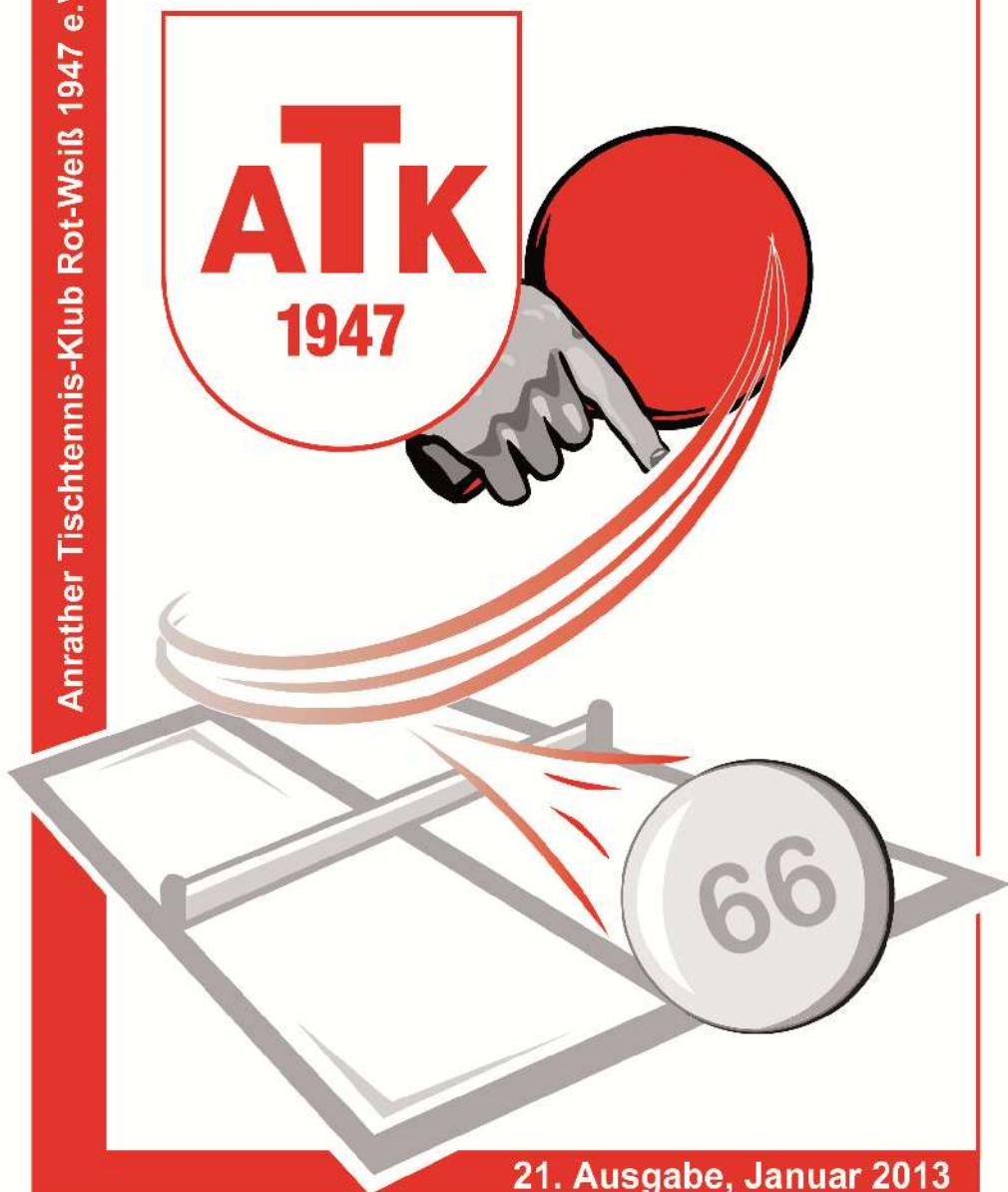


1. Aufschlag

Anrather Tischtennis-Klub Rot-Weiß 1947 e.V.



21. Ausgabe, Januar 2013



Commans

HERRENAUSSTATTER



Das Fachgeschäft wo Sie noch ausführlich beraten und bedient werden. Wo Service & freundliche Bedienung noch selbstverständlich sind. Nur Top-Marken für den modebewussten Herrn auf über 200 qm.

maselli * BRAX * pure

eterna * bugatti * Firetrap

EDUARD DRESSLER * JOKER

WELLENSTEYN * OLYMP

Commans Herrenausstatter

Jacob-Krebs-Str. 1 (direkt neben der Kirche)

47877 Willich-Anrath

Telefon 02156-490970-5 * Fax: 02156-490970-6

Nachwuchsförderung

Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Freunde und Förderer des ATK,

ich wünsche euch und euren Familien ein gutes
und erfolgreiches Jahr 2013.



Für den Jugendbereich bringt dieses Jahr eine besondere Herausforderung mit sich, denn schon lange hatten wir nicht mehr ein so breites Spielerpotential im Nachwuchsbereich.

In der letzten Saison spielten für den ATK 3 Jugend-, 2 Schüler- und 1 Bambini-Mannschaft. Die meisten Jugendlichen wechselten aufgrund ihres Alters in die Seniorenmannschaften und spielen dort überaus erfolgreich. Zur Rückserie dieser Saison sind wir jetzt zwar mit nur 1 Jugend-, aber mit 4 Schüler(innen)- und 2 Bambini-Mannschaften im Meisterschaftsspielbetrieb vertreten. Wir können also für die Saison 2012 / 2013 eine starke Verjüngung und deutlichen Zuwachs feststellen.

Zu verdanken ist diese positive Entwicklung dem außerordentlichen Engagement unserer Jugendwartin Katja van Steenwijk mit ihrem motivierten Trainer- und Betreuersteam. Aktionen, wie mini-Meisterschaften, Schnupperkurs oder das neu eingeführte ATK-Familienturnier, werden professionell durchgeführt und sind Voraussetzung für erfolgreiche Mitgliederwerbung im Nachwuchsbereich.

Aber die Kinder zwei- bis dreimal in der Woche in die Turnhalle zu bekommen, reicht heute nicht mehr aus. Qualität und Intensivität der Betreuung beim Training, gerade bei den Anfängern, entscheidet neben der Verweildauer im Verein auch über die sportliche Entwicklung jedes einzelnen Jugendlichen.

Letzteres gilt es gerade in diesem Jahr besonders zu fördern, denn ein TT-Verein bekommt heutzutage selten die Chance, eine neue „Generation“ mit so vielen Jugendlichen an den TT-Sport zu binden und auszubilden. Katja hat dabei die volle Unterstützung des Vorstandes.

Mit Sicherheit wird dieses Thema auch auf unserer Jahreshauptversammlung eine wichtige Rolle spielen. Daher wünsche ich mir eine rege Teilnahme und freue mich auf euer Kommen.

Norbert Daum
Vorsitzender Anrather TK

Norbert Daum: Nachwuchsförderung	1
Unsere Sponsoren: Trikotspende der Volksbank Mönchengladbach eG	3
Aus der Nachbarschaft: Mehr Feuerwehr geht nicht!	4
Aus der Nachbarschaft: Nachbarschaftshilfe	5
Abschlusstabellen Hinrunde 2012 / 2013	6
Bester Spruch der Hinrunde	10
Katja van Steenwijk: ATK-Jugend Hinserie 2012 / 2013	11
David Reiners: Resümee Hinrunde und Ausblick Rückrunde 2012 / 2013	12
Leserbrief	15
<u>P</u> ersönliches <u>i</u> n <u>K</u> ürze	16
Sponsoren	20
Sabine Blaschke: Willich holt Mission Olympic-Sieg!	21
Breitensport im ATK: Bericht über das Familienturnier	22
Tischtennis-Ergebnisse	24
Kontaktdaten ATK und Förderverein ATK	26
Sabine Blaschke: ATK-Kegler	27
Damian Doctor: Abschlussbericht 2012 vom Trainer	30
Damian Doctor: Aus der Trainerecke	32
Leserbrief	33
Eva Lodes: Bericht vom Spaniaaufenthalt	34
Katja van Steenwijk: Schnupperkurs 2012	39
Trainingszeiten	40
Eva Lodes: Mannschaft der Saison 2012 / 2013	41
Impressum	42
Bianca Ostermann: Weihnachtsfeier	43
Termine	44

Volksbank Mönchengladbach sponsert erneut ATK-Jugendtrikots



Ein dickes **DANKESCHÖN** an die **Volksbank Mönchengladbach eG**. Unsere Jugendabteilung wurde ein weiteres Mal mit neuen Trikots ausgestattet. Insgesamt wurden 45 Sportshirts zur Verfügung gestellt. Unsere langjährige Jugendwartin Katja van Steenwijk, die als Baufinanzierungsspezialistin bei der Volksbank überwiegend im Bereich der Stadt Willich und Mönchengladbach Neuwerk/Hardt arbeitet, überreichte die Trikots für die Rückrunde der Saison 2012 / 2013 an unseren Vorsitzenden Norbert Daum.



Mehr Feuerwehr geht nicht ...

Michael Knauf erhielt im Oktober 2012 vom Willicher Bürgermeister Josef Heyes die Ernennungsurkunde als Ehrenbeamter auf Zeit. Damit bleibt der 39-jährige Anrather weitere sechs Jahre stellvertretender Leiter der Feuerwehr der Stadt Willich. Michael Knauf war vorher von seinen Feuerwehrkollegen einstimmig für dieses Amt vorgeschlagen worden.

Der Mitinhaber der ARAL-Tankstelle an der Anrather Schottelstraße trat 1991 mit 18 Jahren als Feuerwehrmann-Anwärter in die Anrather Feuerwehr ein. Heute ist Michael Knauf Stadtbrandinspektor. Vorbild war dabei Vater Heinz Knauf, der mehr als 50 Jahre der Feuerwehr angehört und mittlerweile als Unterbrandmeister Mitglied der Ehrenabteilung ist. Bruder Thomas Knauf konnte da nicht nachstehen und versieht seit mehr als 18 Jahren ebenfalls seinen Dienst bei der Feuerwehr (inzwischen als Oberbrandmeister).



von links: Thomas Knauf, Heinz Knauf, Michael Knauf

Foto: Jürgen Truckenmüller, www.truckenmueller.de

Es ist nicht so einfach, Tag für Tag dieses Ehrenamt auszufüllen. Der Notfall fragt nicht nach Sommer/Winter, Weihnachten/Ostern, tagsüber/nachts, warm/kalt und ist auch oftmals mit unangenehmen Situationen verbunden. Da bedarf es auch eines starken Rückhalts innerhalb der Familie. Ehefrau Karin und die Kinder Isabelle, Maximilian und Valentina stehen voll hinter dem ehrenamtlichen Engagement.

Lieber Michael Knauf, wir bedanken uns für deinen tollen ehrenamtlichen Einsatz und wünschen dir für die Zukunft bei deinen Einsätzen stets eine „Glückliche Hand“.

Nachbarschaftshilfe

Ein besonderer Gruß gilt dem **1. TTC Viersen**. Am November-Pflichtspieltag standen auf unserem Terminplan sechs Senioren-Heimspiele. Dies war selbst für unsere Halle zu viel. Unser Nachbarverein war auf Anfrage so freundlich, unserer 8. Herren seine Turnhalle zur Verfügung zu stellen. Christoph Viereckl konnte damit an seiner früheren „Wirkungsstätte“ antreten; leider ohne Erfolg. Das Spiel gegen St. Hubert ging mit 3:9 verloren. DANKE nach Viersen für diese sportliche Geste.

**ATK-Jahreshauptversammlung
25. Januar 2013 - 19:30 Uhr
anschließend ATK-Kegeln**

Abschlusstabellen 1. Serie 2012 / 2013

1. Damen – Oberliga 3

1	TTC GW Brauweiler	17:03
2	TuS Wickrath	16:04
3	SV DJK Holzbüttgen II	14:06
4	Anrather TK RW	14:06
5	TTC Mariaweiler	11:09
6	SC Fortuna Bonn	10:10
7	TTC Troisdorf	09:11
8	TuS Wickrath II	08:12
9	TV Dellbrück	07:13
10	TTC Bärbroich	03:17
11	TTC RG Porz	01:19

2. / 3. Damen – Verbandsl. 5

1	SV DJK Holzbüttgen III	15:03
2	TuS Wickrath III	14:04
3	Anrather TK RW II	13:05
4	1. TTC SG Dülken	11:07
5	TTC Waldniel	10:08
6	TTC indeland Jülich	10:08
7	Haarener TV	08:10
8	TTC Baesweiler	05:13
9	Anrather TK RW III	02:16
10	SV DJK Holzbüttgen IV	02:16



1. Damen v.l.n.r.:

Bianca Ostermann
Corinna Hopp
Barbara Spix
Nicole König

4. Damen – Bezirksliga 3

1	ASV Einigkeit Süchteln	14:00
2	1. TTC Viersen	10:04
3	1. TTC SG Dülken II	08:06
4	TTSF Glehn	07:07
5	TV Hückelhoven-Ratheim	06:08
6	TTC Schiefbahn	05:09
7	TTV Einigk. Süchteln-Vorst	03:11
8	Anrather TK RW IV	03:11



1. Herren – Verbandsliga 4

1	TV Kupferdreh	20:02
2	Borussia Düsseldorf II	19:03
3	TTC Champions Düsseldorf	16:06
4	Anrather TK RW	16:06
5	TTC Union Mülheim	12:10
6	SG Heisingen	10:12
7	Mettmann-Sport	10:12
8	TuS Wickrath	09:13
9	TTC Union Düsseldorf	09:13
10	SV DJK Holzbüttgen II	06:16
11	TTSC Mülheim 71	05:17
12	TSV Fortuna Wuppertal	00:22



1. Herren v.l.n.r.:

David Reiners
Michael Poos
Julian Molzberger
Patrick Classen
Robin Schnitzler
Tim van Gerwen

2. Herren – Landesliga 8

1	SC Bayer 05 Uerdingen III	19:03
2	DJK SC BW Mülhausen	18:04
3	Anrather TK RW II	17:05
4	TuS 08 Lintorf	15:07
5	DJK Kempener LC	13:09
6	TuS Derendorf	12:10
7	Spvgg. Meiderich 06/95 II	10:12
8	DJK Siegfried Osterath	09:13
9	TTC Union Mülheim II	06:16
10	TTC BW Krefeld	06:16
11	Post SV Oberhausen	04:18
12	Spvgg. Meiderich 06/95	03:19

3. Herren – Bezirksliga 3

1	TuS Wickrath II	20:02
2	DJK SC BW Mülhausen II	18:04
3	TTC BW Grevenbroich III	17:05
4	SV TTC Baal	15:07
5	ASV Einigkeit Süchteln II	14:08
6	Anrather TK RW III	09:13
7	VfL Bor. Mönchengladbach	09:13
8	DJK Teutonia St. Tönis	07:15
9	TuS Wickrath III	06:16
10	TTC Arsbeck	06:16
11	TTC Kückhoven	06:16
12	1. TTC BW Breyell	05:17

4. / 5. Herren – Bezirksklasse 4

1	VfL Rheinhausen	18:02
2	TTC BR Schaephuysen	15:05
3	ESV Großenbaum	13:07
4	TTC BW Krefeld II	11:09
5	DJK VfL Willich	11:09
6	Anrather TK RW IV	11:09
7	Anrather TK RW V	07:13
8	TS Krefeld	07:13
9	Hülser SV	06:14
10	DJK Kempener LC II	06:14
11	TTV St. Hubert	05:15

6. Herren – Kreisliga B

1	TSV Krefeld-Bockum III	20:02
2	TTF Rhenania Königshof II	19:03
3	TTV Falken Rheinkamp II	18:04
4	SSV Strümp	18:04
5	DJK SC BW Mülhausen III	14:08
6	VfL Rheinhausen II	12:10
7	SV BR Forstwald	08:14
8	TSV Nieukerk	07:15
9	Anrather TK RW VI	06:16
10	TV Vennikel II	05:17
11	DJK VfL Willich III	04:18
12	DJK Kempener LC III	01:21

**5. Herren v.l.n.r.:**

Andreas Schön
Julian Bloy
Uwe Moldenhauer
Ralf Klühs
Holger Kracke
Norbert Daum

7. Herren – 1. Kreisklasse A

1	GSV Moers	20:02
2	TTV Falken Rheinkamp III	18:04
3	Anrather TK RW VII	17:05
4	DJK Teutonia St. Tönis III	13:09
5	SC Bayer 05 Uerdingen V	12:10
6	TV Moers	11:11
7	TS Krefeld III	10:12
8	TTC Straelen/Wachtend. II	09:13
9	DJK SC BW Mülhausen IV	09:13
10	TTF Linn	08:14
11	Hülser SV IV	05:17
12	TV Traar II	00:22

8. Herren – 1. Kreisklasse B

1	SC Bayer 05 Uerdingen IV	20:02
2	TTC Homberg II	20:02
3	TTF Neukirchen II	18:04
4	VfL Rheinhausen III	14:08
5	TTC Schiefbahn II	14:08
6	DJK Siegfried Osterath III	11:11
7	Anrather TK RW VIII	10:12
8	TTV St. Hubert II	09:13
9	TSV Krefeld-Bockum V	05:17
10	DJK Kempener LC IV	05:17
11	TTC BW Krefeld III	04:18
12	TV Vennikel III	02:20



8. Herren v.l.n.r.:

Sven Kasten
 Carsten Meyer
 Carsten Ullrich
 Sascha Winkelkemper
 Christoph Viereckl
 Jochen Hoffmanns

9. Herren – 3. Kreisklasse B

1	DJK Teutonia St. Tönis IV	16:00
2	TTV Falken Rheinkamp V	14:02
3	DJK SC BW Mülhausen VI	12:04
4	Anrather TK RW IX	08:08
5	ESV AW Krefeld-Oppum II	07:09
6	KTSV Preussen Krefeld III	07:09
7	TSV Krefeld-Bockum VIII	04:12
8	BV Union Krefeld II	04:12
9	TV Vorst III	00:16

1. Schülerinnen – Bezirksliga

1	ESV GW Essen	21:03
2	ASV Einigkeit Süchteln	13:11
3	Anrather TK RW	10:14
4	1. Neusser TTC Nordstadt	04:20

2. Schüler – 3. Kreisklasse A

1	Anrather TK RW II	26:06
2	VfL Rheinhausen III	24:08
3	TTF Rhenania Königshof III	14:18
4	TTC Straelen / Wachtend.	11:21
5	TTF Neukirchen	05:27

1. Jungen – 1. Kreisklasse A

1	TTC Straelen / Wachtend.	31:01
2	FC RW Moers	17:15
3	TTV St. Hubert	15:17
4	Anrather TK RW	09:23
5	TV Vennikel	08:24

1. Schüler – 1. Kreisklasse

1	Anrather TK RW	27:05
2	TTF Rhenania Königshof II	21:11
3	SV BR Forstwald	20:12
4	DJK VfL Willich	08:24
5	SC Bayer 05 Uerdingen	04:28

3. Schüler – 3. Kreisklasse B

1	GSV Moers	38:02
2	TTC Homberg	27:13
3	DJK Teutonia St. Tönis III	25:15
4	TSV Nieukerk	16:24
5	Anrather TK RW III	09:31
6	DJK SC BW Mülhausen II	05:35

Bambini – Kreisliga A

1	DJK Teutonia St. Tönis	35:05
2	TSV Krefeld-Bockum	28:12
3	Anrather TK RW	20:20
4	Hülser SV (mS)	19:21
5	DJK VfL Willich	11:29
6	TTC Straelen / Wachtend.	07:33

Seniorinnen 40 – Bezirksliga

1	TuS Xanten	02:00
2	Anrather TK RW	02:02
3	DJK Adler Frintrop	00:02

1. Senioren 40 – Bezirksliga 1

1	Anrather TK RW	08:00
2	SC Bayer 05 Uerdingen	06:02
3	Post SV Kamp-Lintfort	06:02
4	Spvgg. Meiderich 06/95	04:04
5	TTV Rees-Groin	03:05
6	TTSC Mülheim 71	03:05
7	TuS 08 Lintorf	02:06
8	SV Millingen	00:08

2. Senioren 40 – Bezirkskl. 2

1	TTF Rhenania Königshof	08:00
2	TV Boisheim	07:01
3	TTV Einigk. Süchteln-Vorst	06:02
4	DJK VfL Tönisberg	06:02
5	TTF Neukirchen	04:04
6	Anrather TK RW II	01:07
7	TS Krefeld	00:08
8	TuRa Büderich	00:08

Zur Information: In den Seniorenklassen wird nur eine Runde gespielt.

Bester Spruch der Hinrunde

**„Deine Theorien kannst Du
auf Deinem Deckel kontrollieren!“**

Reinhard Adam

am Zocktisch zu Roderich van Heemskerck
nach einem Tipp beim Herz-Sieben-Spiel



ATK-Jugend Hinserie 2012 / 2013

Wir haben wieder mit sechs Jugend-Mannschaften am Spielbetrieb teilgenommen. Unsere 1. und 2. Schüler-Mannschaft konnten jeweils in die Kreisliga bzw. 1. Kreisklasse aufsteigen.

Leider wurde die Schülerinnen-Bezirksliga aufgrund weiterer Rückzüge vom Bezirk Düsseldorf aufgelöst. Daher nehmen die drei verbliebenen Mannschaften am Spielbetrieb der Schülerinnen-Bezirksklasse teil. Hier werden wir mit Jennifer Jäger wie bereits in der Bezirksliga die spielstärkste Spielerin der Spielklasse in unseren Reihen haben.

Die neuformierte 1. Jungen-Mannschaft schaffte erfreulicherweise den Klassenerhalt in der 1. Kreisklasse. Sowohl die 3. Schüler- als auch die 1. Bambini-Mannschaft nahmen erstmals am Spielbetrieb teil und konnten die ersten Erfolge feiern. Aufgrund vieler Neuansmeldungen haben wir für die Rückserie eine zweite Bambini-Mannschaft nachgemeldet. Hier werden dann überwiegend Mädchen spielen.

Im zweiten Halbjahr 2012 haben unsere Kinder an den Kreis- und Bezirksmeisterschaften und den Kreisranglisten teilgenommen:

- Jennifer Jäger belegte bei den Bezirksmeisterschaften den 2. Platz und qualifizierte sich für die Westdeutsche Schülerinnen-Meisterschaft
- Esther Lodes erreichte bei den Bezirksmeisterschaften das Achtelfinale und schaffte durch ein Sichtungsturnier die Qualifikation zur Westdeutschen Jugend-Meisterschaft
- Annika Jäger wurde Kreismeisterin in der Schülerinnen C-Konkurrenz
- Felix Vander gewann als einer der jüngsten Teilnehmer die Kreisrangliste der Schüler-B-Konkurrenz
- Jan Bergmann, Jakob Hennen und Rico Jacobs platzierten sich unter den ersten Zehn der Schüler-B-Rangliste

Ich denke, wir können auf eine erfolgreiche Hinserie zurückblicken und ich hoffe, dass unsere Jüngsten ihre Erfolge auf Bezirksebene fortsetzen werden.

Resümee Hinrunde und Ausblick Rückrunde 2012 / 2013

Hier die Antworten auf meine Fragestellungen aus der vorigen Ausgabe:

Natürlich ist auch von großem Interesse, wie Ralf Klühs, nach Jahren der Abstinenz, die Rückkehr in den Tischtennis-Bezirk angeht. Sind er mit immerhin 1798 QTTR-Punkten und seine Mitstreiter in der 5. Herren vielleicht doch besser als die 4. Herren in der gleichen Bezirksklassengruppe?

Ralf Klühs war mit einer Bilanz von 18:2 der beste Spieler der Bezirksklasse 4. Den direkten Vergleich zwischen Anrath IV und Anrath V gewann allerdings unsere Vierte deutlich mit 9:3. In der Tabelle steht die Vierte mit vier Punkten Vorsprung vor unserer Fünften.



Was erwarten wir von unseren Neuzugängen?

Unsere „Neuen“ Tim Gotzens und Marcel Brunner spielten in unserer Vierten mit 11:10 bzw. 7:5 positiv. Auch Eva Schweflinghaus erreichte in der Bezirksliga mit 9:8 eine positive Bilanz. Alle drei haben sich schnell ins Vereinsleben integriert, kommen regelmäßig trainieren und sind sehr motiviert für die Rückrunde.

Einen tollen Start hatte Nicole König in der Damen-Oberliga 3 nach ihrer langen Verletzungspause. Brett 2 und eine Bilanz von 16:7 – alle Achtung. Das Hinrundenziel haben unsere Damen erreicht. Überraschungen sind ausgeblieben. Platz 4 sollte in der Rückrunde bei unveränderter Aufstellung gehalten werden.

Bei unserer 2. Damenmannschaft ist es in der Verbandsliga 5 mehr geworden als der gute Mittelfeldplatz aus dem Vorjahr. Platz 3 mit zwei Punkten Rückstand auf Holzbüttgen III und einem Punkt Rückstand auf Wickrath III. Da geht in der Rückrunde doch noch was...

In derselben Klasse hat es Anrath III als Aufsteiger schwer, den angestrebten Klassenerhalt zu schaffen. Verletzungspech und krankheitsbedingte Ausfälle, einige knappe Niederlagen: Leider nur zwei Pluspunkte auf dem Konto. Auf den Relegationsplatz fehlen drei Punkte; die sollten mit der kompletten Mannschaft zu schaffen sein.

Bis zum vorletzten Spieltag sah es für unsere 1. Herren in der Verbandsliga 4 sehr gut aus: sieben Siege, zwei Unentschieden. Doch dann gab es knappe Niederlagen gegen die Mitfavoriten um den Aufstieg Kupferdreh (Essen) und Borussia Düsseldorf II. Ziel ist weiter der Aufstieg in die Oberliga. Durch die Rückkehr von Florian Schnitzler (ich gehe zurück in unsere 2. Herren) wird die Mannschaft stärker, ist aber auf fremde Hilfe angewiesen.

Unsere 2. Herren überrascht positiv und bleibt in der Hinrunde der Landesliga 8 ungeschlagen bei fünf Unentschieden. Vor uns in der Tabelle stehen Bayer Uerdingen und Mülhausen mit drei bzw. vier Verlustpunkten. Ich rücke ins Team an Brett 3. Von daher rechnen wir uns durchaus Chancen auf die Meisterschaft – zumindest aber auf den Relegationsplatz – aus.

Aus den Abschlusstabellen unserer Mannschaften auf Bezirks- und Kreisebene ist erkennbar, dass es besonders die 4. Damenmannschaft schwer haben wird, den Klassenerhalt zu schaffen. 5. und 6. Herren sollten ihren Bezirksklassen- bzw. Kreisligaplatz behaupten können.

Allen Mannschaften wünsche ich einen guten Start in die Rückrunde 2012 / 2013.





Vorster Straße 534
41169 MG-Hardt
Tel. (021 61) 55 12 50

Hauptstraße 13
41747 Viersen
Tel./Fax (021 62) 1 64 32
Aachener Straße 15
41812 Erkelenz
Tel. (024 31) 7 61 56



Autorisierter Ford Service Betrieb

Neuwagen, Jahreswagen und Tageszulassungen der gesamten Ford-Palette sowie Gebrauchtwagen in allen Preisklassen sofort ab Lager lieferbar!

Werkstattservice für alle Fabrikate!

TÜV & AU - Karosseriearbeiten - Richtbank
Leihwagen - Stoßdämpferdienst
Elektr. Achsvermessung
Klimaanlagenservice
Windschutzscheiben-
Soforteinbau
Reifenservice



Viersener Straße 110
47877 Willich
Telefon (02156) 2261
www.fordbreuer.de



Seit 1946
Breuer

An den Freundeskreis des
Anrather Tischtennis-Klub Rot-Weiß 1947 e.V.



Liebe Herausgeber des "1. Aufschlag",

bis tief in den Süden Deutschlands, hinein in die liebliche Kurpfalz und das sonnige Neckartal, erreicht inzwischen eure sehr beliebte Ausgabe interessierte Leser und Freunde des ATK.

Als langjährige und treue "Anrath-Besucher" haben wir in den zurückliegenden Jahren mit Freude und regem Interesse euer Vereinsgeschehen verfolgt. In den vergangenen Jahren haben wir bei unseren Anrath-Besuchen viele ATK-Mitglieder bei recht munterer rheinländischer Geselligkeit kennen gelernt.

Die prächtige Gestaltung des "1. Aufschlag", seine pfliffigen Textbeiträge sowie die farbige Gestaltung mit Fotos gefallen uns sehr und geben deutlichen Hinweis auf ein geschicktes Händchen der Verantwortlichen und des Herausgebers.

Wir wünschen dem frischen 1. Vorsitzenden Norbert Daum viel Erfolg bei seinem Ehrenamt für den Verein, im sportlichen wie auch im geselligen Bereich.

Gern werden wir im Jahr 2013 bei einem unserer nächsten Besuche in Anrath die Möglichkeit nutzen, in der Turnhalle der Gottfried-Kricker-Schule bei einem Meisterschaftsspiel des ATK als Zuschauer anwesend zu sein.

Danken möchten wir an dieser Stelle übrigens unseren sehr netten Gastgebern aus der Flöthbruchstraße in Anrath, welche uns immer gern den Einblick in den "1. Aufschlag" ermöglichen. Bitte, bitte weiter so, Ute und Manfred!

Wir wünschen dem ATK ein
fröhliches und erfolgreiches 2013.

Herzliche Grüße aus der Kurpfalz
Rosi und Lutz aus Wiesloch



Persönliches in Kürze

Ehrungen in 2012

Waldemar Schaballa, 25 Jahre ATK-Mitglied, Kreisehrennadel für 25 Jahre aktiven TT-Sport im TT-Kreis Krefeld



Nach dem Umzug aus dem Raum Frankfurt wurde Waldemar bereits im ersten Mitgliedsjahr Vereinsmeister im Herren-Doppel und konnte diesen Erfolg 1990 wiederholen. Partner war jeweils Georg Weber. Waldemar war stets eine verlässliche Größe im ATK und im TT-Kreis Krefeld. Hierfür wurde er mit der Ehrennadel des TT-Kreises Krefeld ausgezeichnet und erhielt jetzt vom ATK-Vorsitzenden Norbert Daum die Ehrenurkunde für 25-jährige Vereinstreue. Wir gratulieren ganz herzlich.

Karin Linders, 25 Jahre ATK-Mitglied

Karin hat zwar selbst nie gespielt, war und ist aber dem Verein durch Ehemann Günter und ihre Söhne Thomas und Marc immer eng verbunden. Wir wissen, dass Karin sich ständig über das Geschehen im ATK informiert und freuen uns weiter auf ihre Sonntagsmorgensbesuche in unserer Halle Hochheideweg. Norbert Daum bedankt sich und gratuliert im Namen der ATK-Familie.



Geburten



Ben Polis

Unser jüngster ATK-Nachwuchs hat seine Eltern Sonja und Marcel Polis (3. Herren) nach seiner Geburt am 6. November 2012 durch seinen Krankenhausaufenthalt etwas warten lassen. Doch Weihnachten war die junge Familie dann im Heim am Anrather Krickerhof glücklich vereint. Wir wünschen alles alles Gute.

Geburtstage



Schützenfest... findet beim ATK auch schon mal im Dezember statt! Eine gemeinsame Party gaben **Sylvia Daum**, die am 08.12 einen „runden“ Geburtstag feierte, und **Holger Kracke** (Geburtstag am 09.12.). Durch die vielen gemeinsamen



Bekannten war spontan beschlossen worden, sich zusammen zu tun. Für das geplante Winter-Grillen war Holgers verschneiter Garten an diesem Tag die perfekte Kulisse! Mit Getränken aus der selbst gebauten Natur-Schneebar wurde ausgiebig bis zum frühen Morgen gefeiert.



Unser passives Mitglied **Jutta Moldenhauer** feierte ebenfalls im Dezember einen „runden“ Geburtstag.

Liebe Jutta, liebe Sylvia, lieber Holger, wir gratulieren nachträglich ganz herzlich und wünschen euch für die Zukunft alles Gute und freuen uns auf eine weitere gemeinsame schöne Zeit innerhalb der ATK-Familie.

Jubiläen

Die **TTF Linn** wurden im vergangenen Jahr 40 Jahre jung. Beim Jubiläumsempfang im Linner Greiffenhorst-Schlösschen wurden u.a. auch Erinnerungen an die vielen gemeinsamen Erlebnisse der Linner und Anrather Tischtennispieler wach. Norbert Daum und Dr. Marc Linders gratulierten für den ATK und überreichten ein Präsent.



Veränderung im Kreissprucausschuss

Nach 22 Jahren hat es im Vorsitz des Kreissprucausschusses eine Veränderung ergeben. **Roderich van Heemskerck**, Mitglied unserer 6. Herrenmannschaft, kandidierte aus persönlichen Gründen nicht mehr für eine Wiederwahl.



Roderich hatte den Vorsitz seinerzeit als junger Rechtsanwalt übernommen. Nach kurzer Zeit wurde er auch als Vorsitzender des Bezirkssprucausschusses Linker Niederrhein gewählt. Diese Funktion hatte Roderich bis zur Neuordnung der Bezirke innerhalb des Westdeutschen Tischtennis-Verbandes inne. Die weitere Wahl war möglich, da die Berufungsinstanz für beide Gremien auf Ebene des Westdeutschen Tischtennis-Verbandes lag.

In seiner Funktion hat Roderich mehr Arbeit im Hintergrund geleistet. Im Interesse der jeweils Beteiligten wird versucht, Probleme einvernehmlich zu regeln und sportgerichtliche Auseinandersetzungen zu vermeiden.

Nachfolger wurde Hermann Nehring vom FC Bayer 05 Uerdingen.

Axel Jäger Mitglied im Kreisjugendausschuss

Axel Jäger, seit 2010 Mitglied im ATK, Brett 1 unserer 4. Herren in der Bezirksklasse, wurde auf dem Kreisjugendtag 2012 einstimmig zum Schriftführer des Kreisjugendausschusses gewählt. Die Wahl wurde auf dem Kreistag 2012 ebenfalls einstimmig bestätigt.

Lieber Axel, wir freuen uns über dein Engagement über den ATK hinaus und wünschen dir viel Spaß bei deiner neuen Aufgabe.



Brings Reisen GmbH & Co. KG
 (Reiseveranstalter)
 Anbieter: Reise und Reiseverträge
 10000 Berlin
 Oskar-Körner-Str. 75, 10119 Berlin
 JAHRESEINTRAUF: 47877 Willich
 Tel.: 030 20 09 70 70 - 70 00 00 Fax: 030 20 09 70 00
 www.bring-reisen.de

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
 Wir machen den Weg frei.

Volksbank Mönchengladbach eG

RAUM AUSSTATTUNG
Moldenhauer
 Industriehofstraße 197
 47877 Willich-Anrath
 Telefon 02156 24222 - Fax 02156 24223

Enn de Spoul
 Anrath
 "Ich bin ein Mann der Leidenschaft für ein Glas Wein"

ATK 1947

Sponsor:
 August-Str. 47 47877 Willich
Service & Repair:
 Tel.: 02156 24 22 00
Training:
 August-Str. 47 47 47 1947
 Anrath-Str. 46 47 1947
 Jochen & Heidemarie 02156 24 22 00
 lobby@sporthalle.tk.de
 www.anrath-tk.de

Volksbank Immobilien
 www.volksbank-immobilien.de

Hier schlägt Entspannung auf!

Das Restaurant der Anrather Sporthalle ist ein Ort der Entspannung.
 Restaurant: Dresselhof & Partner
 (Küchenchef: Kaijenschi) - Anrath

Restaurant & Hotel
Zur Post

Gebr. Beckers
 Rund um Bad und Heizung
 Tel.: 02156 3464 www.gebr.beckers.de

Anrath TK Rot-Weiß 1947 e.V.



Sporthalle Hochheideweg in Anrath

Ihr Unfallspezialist
 Unternehmensagentur
Arnold Zeies
 Jakob-Krebe-Str. 47
 47877 Willich
 Tel.: 02156 - 91 95 40
 E-Mail: Arnold.Zeies@DeutscherRing.de

Deutscher Ring
 (Werkzeugen - Reparatur - Kapitalanlage)

Deutscher Ring
 Wir erledigen das.

RESTORANTE
Milane 11
 Restaurant: Episch/Rezeptionen & Catering
 August-Str. 46-50 47877 Willich-Anrath
 Tel.: 0 21 56 / 24 38

Sparkasse Krefeld

Radio Elektro BROCKMANNS
 Meisterbetrieb
 10000 Krefeld
 Gerd Brockmanns
 Mülbe-Kampfenweide
 2077 Krefeld
 Tel.: 02151 20 20 00

Royals Cafe
 Tel.: 02156 24 22 00
 www.royals-cafe.de

AUGENOPTIK GRASS

Augenoptik Grass, Str. 47, 47877 Willich
 Tel.: 02156 24 22 00 Fax: 02156 24 22 00
 www.augenoptik-grass.de

EDV-Beratung Klütts
 Dipl.-Inform. Manfred Klütts
 Merianweg 14
 D-47877 Willich
 Tel.: 02156 / 911501
 Mobile: 0173 / 2507700
 Email: manfred.kluetts@kluetts.de

teiste

Roderich van Heemskerk
 Instrumente
 Fachhandel: Musikinstrumente
 Wilhelmsstr. 27
 47877 Willich
 Telefon: 02156 24 22 00
 Fax: 02156 24 22 00

Schneppel Schilder Anstalt

02156 24 22 00
 Fax: 02156 24 22 00

ATK 1947

Sponsor:
 August-Str. 47 47877 Willich
Service & Repair:
 Tel.: 02156 24 22 00
Training:
 August-Str. 47 47 47 1947
 Anrath-Str. 46 47 1947
 Jochen & Heidemarie 02156 24 22 00
 lobby@sporthalle.tk.de
 www.anrath-tk.de

Willich holt Mission Olympic-Sieg!

In unserer letzten Ausgabe berichteten wir über das Finale des bundesweiten Wettbewerbs Mission Olympic, bei dem der Deutsche Olympische Sportbund zusammen mit Coca-Cola die aktivste Stadt Deutschlands suchte. Willich war dabei in der Kategorie der mittelgroßen Städte (bis 75.000 Einwohner) zusammen mit Troisdorf ins Finale gekommen.

Am Final-Wochenende im Juni hat auch der ATK zusammen mit den anderen Willicher Tischtennisvereinen seinen Beitrag geleistet: In der Jakob-Frantzen-Halle in Willich wurde an 51 Tischen ein Weltrekordversuch im Rundlauf gestartet. Für den Weltrekord hat es leider nicht gereicht, aber der Stadt Willich brachte die Aktion viele „Bewegungspunkte“ beim Wettbewerb Mission Olympic.



Danach blieb es noch sehr lange spannend, welche Stadt denn nun das Rennen macht. Am 27. November wurde dann bei einer feierlichen Preisverleihung in Berlin endlich das Geheimnis gelüftet und Bürgermeister Josef Heyes durfte die Glückwünsche zur sportlichsten Stadt Deutschlands entgegen nehmen!!

Foto: Homepage Stadt Willich

Die Übergabe des Preisgeldes fand im Dezember statt. Erstmals machte der Coca-Cola-Weihnachtstruck anlässlich seiner Weihnachtstour auf dem Hubertusplatz in Schiefbahn Station. Bei diesem Anlass wurde der Stadt von Coca-Cola ein Scheck über 35.000 Euro überreicht. Der Betrag wird zur Förderung des Sports in der Stadt Willich verwendet.

ATK-Familienturnier



Eine weitere Neuerung im ATK-internen Terminkalender: Das Familienturnier. Gespielt wird in Zweier-Familien-Mannschaften: Ein Kind bis 16 Jahren / ein Erwachsener; ein Spieler muss ATK-Mitglied sein; erwachsene aktive ATK-Mitglieder dürfen nicht mit ihrer normalen Spielhand spielen.

16 Paarungen warteten am 3. Oktober 2012 gespannt auf den Turnierstart. Als Turnierleitung fungierten Melanie Weischer, Carina und Stefanie Lauth. Die Gesamtregie lag bei Katja van Steenwijk. Gespielt wurde in Vierergruppen jeder gegen jeden.

V.l.n.r.: Stefanie Lauth,
Melanie Weischer, Carina Lauth



Die Gruppen-Ersten spielten dann die Sieger aus:

1. Jennifer und Axel Jäger
2. Julian und Kathrin Bloy
2. Daniel und Jochen Heinzig
2. Jakob und Johannes Hennen.

Achtung: Die Platzierung enthält keinen Schreibfehler, da die Reihenfolge nach einem Punktsystem ermittelt wurde.



Jennifer und Axel Jäger (Bild) wurden mit dem von unserem Ehrenmitglied Hans Bisges gestifteten Wanderpokal geehrt. Alle Teilnehmer erhielten eine Urkunde.



Überraschend häufig wurde von dem zusätzlichen Angebot Gebrauch gemacht, das Tischtennis-Sportabzeichen abzulegen. Alle der insgesamt 21 Teilnehmer absolvierten die verschiedenen Übungen mit Erfolg und erhielten von unserem Trainer Damian Doctor ihr Tischtennis-Diplom.

Bereichert wurde der Nachmittag durch die von Thomas Enke und Sonja Osbild betreute Cafeteria.



Westdeutsche Meisterschaften 2012

Seniorinnen 50 – Doppel 2. Trudi Titgens / Kornelia Ruthenbeck
(DC Dream Team Recklinghausen)

Bezirksmeisterschaften 2012

Seniorinnen 50 – Einzel 2. Trudi Titgens

Seniorinnen 50 – Doppel 3. Trudi Titgens / Helga Wrona-Krutz
(Post SV Kamp-Lintfort)

Senioren 40 – Einzel 3. Damian Doctor

Schülerinnen B – Einzel 2. Jennifer Jäger

Kreisranglisten 2012

Mädchen 5. Jennifer Jäger

Schülerinnen A 5. Michele Armbrecht
6. Maike Hessen

Schüler A 4. Rene Hembach

Schüler B 1. Felix Vander
5. Jan Bergmann
7. Jakob Hennen
9. Rico Jacobs
17. Timo Leven

Kreismeisterschaften 2012

Damen A – Einzel	2. Carina Lauth
Herren C – Einzel	3. Julian Bloy
Senioren 40 – Einzel	3. Damian Doctor
Senioren 40 – Doppel	2. Damian Doctor / Jochen Heinzig
Senioren 50 – Einzel	1. Jochen Heinzig
Mädchen A – Einzel	3. Jennifer Jäger
Jungen A – Einzel	3. Julian Bloy
Jungen A – Doppel	2. Julian Bloy / Ruben Schneider (DJK Teutonia St. Tönis)
Schülerinnen A – Doppel	1. Jennifer Jäger / Anni Zahn (SC Bayer 05 Uerdingen)
Schülerinnen C – Einzel	1. Annika Jäger
Schülerinnen C – Doppel	1. Annika Jäger / Dana Gierkens (DJK Teutonia St. Tönis)



Ansprechpartner:**1. Vorsitzender**

Norbert Daum
Flöthbruchstraße 18
47877 Willich-Anrath
Telefon 02156/911884

Sportwart

David Reiners
Schottelstraße 17
47877 Willich-Anrath
Telefon 02156/7745893

Jugendwartin

Katja van Steenwijk
Süchtelner Str. 154
47877 Willich-Anrath
Telefon 02156/1770

Internet:

<http://www.anrather-tk.de>

eMail:

kluehs@t-online.de

Spiel- und Trainingslokal:

Turnhalle der Gottfried-Kricker-Schule, Hochheideweg, Willich-Anrath
Telefon 02156/9191713

Vereinslokal:

„Zur Post“ – Hotel-Restaurant Lohmanns
Jakob-Krebs-Straße 93
47877 Willich-Anrath
Telefon 02156/2010 und 02156/41779
<http://www.zur-post-anrath.de>

Bankkonten:

Sparkasse Krefeld
BLZ 320 500 00
Konto 502 823 8

Volksbank Mönchengladbach eG
BLZ 310 605 17
Konto 427 0717 018

Förderverein des Anrather TK:

1. Vorsitzender
Michael Dieker
Josefsplatz 16
47877 Willich-Anrath
Telefon 02156/41868

Volksbank Mönchengladbach eG
BLZ 310 605 17
Konto 420 6507 018

ATK-Kegler

Im Oktober war es endlich soweit: Die Kegelkasse wurde verprasst!!!

Nachdem einige Kegler im Sommer beim Geburtstag eines lieben ATK-Kollegen schon eine Kostprobe nehmen durften, wurde beschlossen, dass es zum Bügeln beim BBC (Bossel- und Bügelclub) Willich gehen sollte.



Für diejenigen, die den Begriff „Bügel“ bisher nur mit dem Glätten von Wäsche in Verbindung gebracht haben, wie ich auch, hier ein kleiner Überblick über diese doch recht seltene Sportart:

Das Bügeln ist ein mit dem Kegeln und dem Boulespiel verwandter Sport und ein Geschicklichkeitsspiel. Die Bügelbahn ist 10 x 5 m groß, an drei Seiten mit einer ca. 70 cm hohen Holzwand umkleidet. An der Vorderseite der Bahn befindet sich eine Rinne. Von dieser Seite müssen 4 kg schwere Kunststoffkugeln mit Hilfe einer Schüppe durch einen Metallbügel gespielt werden, der etwa 2,50 m von der hinteren Holzwand entfernt angebracht ist. Gespielt wird im Einzel mit zwei und im Doppel mit vier Personen. Tatsächlich gibt es nur zwei Vereine in Deutschland, einen in Willich und einen in Grefrath (Dorenburg), die sich dem Niederländischen Bügelverband angeschlossen haben und mit diesen Vereinen die Meisterschaften austragen.



Voll motiviert und gespannt, was uns erwartet, haben wir uns um 17:00 Uhr auf der Bügelbahn getroffen. Dort wurden wir von zwei sehr netten Mitgliedern des BBC empfangen, die uns während der ganzen Zeit geduldig mit ausführlichen Erklärungen und guten Ratschlägen zur Seite standen.



Gespielt wurde jeweils im Doppel mit vier Personen. Gar nicht so einfach wie es aussieht! Man braucht zum einen eine gewisse Augen-Hand-Koordination und zum andern teilweise auch Kraft, um die schwere Kugel über eine weitere Strecke zu befördern. Dabei waren die Männer natürlich manchmal im Vorteil, bei Treffsicherheit bzw. Koordination aber nicht! ;-)



Es war jedenfalls mal etwas ganz Neues und hat viel Spaß gemacht.



Nach drei Stunden Bügeln sind wir zu Haus Grootens aufgebrochen, wo in einem schönen separaten Raum für uns ein Tisch reserviert war und wir ein paar gemütliche Stunden verbracht haben. Die Geduld der besonders Hungrigen (und Durstigen!) wurde zwar ein bisschen auf die Probe gestellt, aber in so netter Gesellschaft war das halb so schlimm.



Von Haus Grootens ging's für die meisten noch ins Alt Willich. Dort haben wir den Abend ziemlich ausführlich bei guter Musik und – wie kann's auch anders sein? – einigen Runden Schocken ausklingen lassen.

Alle waren sich einig, dass es eine rundum gelungene Sache war.

Nun heißt es beim Kegeln: Möglichst viele teure Spiele spielen, damit die Kasse wieder aufgefüllt wird und wir sehr bald das nächste Event planen können.

Abschlussbericht 2012 vom Trainer

Das vergangene Jahr war klasse! Viele, die trainieren, geben ordentlich Gas. Das Training **mit** dem Partner funktioniert überwiegend. Den Partner zu fordern kann noch deutlich verbessert werden, wird aber mittlerweile auch sehr gut umgesetzt.



Die kurzen Aufschläge haben sich verbessert, sind aber für höhere Klassen noch ausbaufähig.

Wir haben im 2. Halbjahr auch das Sicherheitstraining wieder eingeführt, mit regelmäßigen Übungen. Damit bin ich noch nicht 100% zufrieden. Ich möchte da längere Ballwechsel sehen. Es wird weiter daran gearbeitet :-)

Grundsätzlich werde ich während der Saison auch weiter auf Aufschlag-Rückschlag-Training, Sicherheitstraining und aggressives Attackieren gegen den Aufschlag großen Wert legen.

Bei den „Zwergen“ sind zwei Neuigkeiten eingeführt worden: Immer am ersten Dienstag eines Monats werden Prüfungen abgenommen. Diese Prüfungen werden dokumentiert anhand eines Heftes und zeigen den Fortschritt eines Spielers an. Als zweites wird ein Pyramidenspiel an diesem Tag ausgetragen, in dem die Spieler sich an die Spitze einer Pyramide hocharbeiten können.

Zwei Kleinigkeiten sind von mir noch zu bemängeln. Da wäre zum einen das leidige Problem des Abbauens. Eigentlich eine Selbstverständlichkeit, aber es kommt doch noch zu häufig vor, dass ich nach dem Training etliche Tische selber abbaue und Banden wegbringe. Das ist dienstags etwas ätzend, da ich um 21:50 Uhr den Zug bekommen möchte. Die andere Kleinigkeit betrifft die Bälle. Ab sofort werden regelmäßig donnerstags auch um 19:30 Uhr alle Bälle eingesammelt. Wer am weiteren Abend für das Aufschlagtraining die Bälle braucht, kann dann fragen. Wir müssen den Ballverschleiß auf ein erträgliches Maß reduzieren. Sollten wir das nicht hinbekommen, wird zukünftig nur noch mit einem Ball pro Tisch trainiert.

High Score 2012

Platz	Name	Punkte
1	Jennifer Jäger	61
1	Felix Vander	61
3	Jakob Hennen	54
4	Julian Bloy	53
4	Julian Molzberger	53
4	Niklas Zischewski	53
7	Corinna Hopp	50
8	Sonja Osbild	43
8	Carsten Schlotterhose	43
10	Christian Göb	37
11	Jan Bergmann	35
12	Esther Lodes	33
13	Robin Schnitzler	32
14	Tom Schumacher	30
15	Axel Jäger	29
16	Philipp Bender	27
17	Maike Hessen	26
17	Sarah Beck	26
19	Bianca Ostermann	25
19	Julia Hütz	25
19	Lukas Polaczy	25
19	Till Janiak	25

ATK-Jahreshauptversammlung
25. Januar 2013 - 19:30 Uhr
anschließend ATK-Kegeln

Tipps zum Aufschlag:

- Wenn der Gegner sehr gut mit Schnitt umgeht, einfach kurz OHNE Schnitt aufschlagen.
- Gegen groß-gewachsene Gegner hart und lang in den Ellbogen aufschlagen. Dabei schauen, ob Rückhand- oder Vorhandgriff zu erkennen ist. Bei Vorhandgriff etwas mehr in die Rückhand aufschlagen und umgekehrt.
- Wer keinen Unterschnitt spielen kann, sollte überprüfen, ob er den Aufschlag nicht zu nah am Körper macht. Denn dann kann man den Schläger nicht mehr waagrecht unter den Ball bekommen.
- Gegen Spieler, die gut Flippen, ist häufig der kurze Aufschlag ein Eigentor. Dann etwas länger aufschlagen, idealerweise so, dass der Ball beim zweiten Mal die Tischkante berührt.
- Nutzt die Trainingsspiele um Aufschläge zu üben. Vielleicht sollte man sich fragen, ob ein riskanter Aufschlag im Training mehr Sinn ergibt, als schlechte Aufschläge im Meisterschaftsspiel. Auch wenn das Bierchen dann mal verloren ist :-)



Royals Cafe

... das gemütliche Cafe in der Fußgängerzone Anrath.

Tägl. Frühstück, kleine Mittagsgerichte, selbstgebackener Kuchen & englische Spezialitäten.

Sonntags: Frühstücksbuffet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Jon Cryle und Team

Geöffnet Montag bis Samstag von 8.30 bis 17.00 Uhr und Sonntag 10.00 bis 17.00 Uhr

Jakob Krebs Str. 39, Anrath, Tel.: 41 90 66

Liebes "1. Aufschlag" - Redaktionsteam,

ich halte gerade die 20. Ausgabe der Vereinszeitung des ATK in Händen und möchte die Gelegenheit einfach einmal nutzen, um Euch ein ganz großes Lob auszusprechen.

LOB!!!!

Als Vereinsmitglied und Werbepartner bin ich schlichtweg begeistert. Als Anzeigenkunde erhalte ich des Öfteren "Zeitungen" diverser lokaler Vereine und Organisationen und ich muss sagen, dass es kaum etwas Vergleichbares gibt.

Die Qualität des "1. Aufschlag", die man bereits spürt, wenn man ihn in den Händen hält (Lob an den Druck) setzt sich im Inneren nahtlos fort.

Die Mischung aus Informationen, Meinungen und Erlebnisberichten und der wirklich extrem kleine Anteil von Werbeanzeigen machen deutlich, dass hier eine Vereinszeitung von Mitgliedern und Freunden für Mitglieder und Freunde geschaffen wird. Nicht der Profit steht im Mittelpunkt, sondern das Miteinander. Weiter so!

Ich freue mich bereits auf die nächste Ausgabe.

Mit sportlichem Gruß

Alex Knabben

Willich-Schiefbahn, 28. September 2012

Hallo liebe ATK-Familie,

ich sende euch viele sonnige Grüße aus dem fernen Teneriffa und wünsche euch ein frohes, neues Jahr! Dreieinhalb Monate bin ich nun hier und mir geht es sehr gut. Natürlich hab' ich den ein oder anderen Tag Heimweh, gerade an so Feiertagen wie Weihnachten oder Silvester, aber im Großen und Ganzen habe ich mich gut eingelebt und fühle mich wohl.



Ein kurzer Rückblick für all' die, die es nicht mitbekommen haben: Am 13. September 2012 machte ich mich auf in den Süden Teneriffas, um dort für ein halbes Jahr ein Praktikum an einer Hotel-Rezeption zu machen. Die ersten ein bis zwei Wochen waren sehr hart: Der Abschied von all meinen Lieben fiel mir schwer und ich hatte großes Heimweh. Dann kommt man alleine in ein fremdes Land und erhält kaum Hilfestellung, sondern wird ins kalte Wasser geworfen, nach dem Motto: „learning by doing“. Die Denkweise der Spanier ist ganz anders, von Logik fehlt jede Spur, vieles ist unorganisiert und das Bussystem eine Katastrophe.



Nachdem ich den Kulturschock verdaut hatte, ging es bergauf. Ich habe mich immer besser mit meinen Kollegen verstanden und mit einigen angefreundet. Außerdem kam zwei Wochen später eine neue Praktikantin, Valentina, auch aus Deutschland, die die letzten drei Monate mit mir zusammen verbracht hat und zu einer sehr guten Freundin

geworden ist. Zusammen haben wir viele Höhen aber auch Tiefen erlebt. Natürlich überwiegen die schönen Momente, aber es gab auch ein paar Probleme, vor allem mit unserem Einsatzort auf der Arbeit.

Auch muss man sich daran gewöhnen, hier „nur“ Praktikant zu sein und am Ende der Hierarchie-Kette zu stehen (und den Spaniern bedeutet Hierarchie alles). Mittlerweile habe ich mir aber Respekt verschafft und ich werde gut behandelt, aber das war harte Arbeit.



Die Arbeitsweise ist auch ganz anders als in Deutschland und manchmal muss ich schmunzeln, weil ich mir denke, dass ich weiß, warum Spanien in der Krise steckt ;-) Krise ist auch ein gutes Stichwort, denn die ist auf der Arbeit allgegenwärtig. Das Arbeitsklima ist nicht so gut, es regiert die Angst – Angst, einen Fehler zu machen, Angst um seine Arbeitsstelle etc. Das hört sich vielleicht alles negativ an, aber das Arbeitsleben hier ist kein Zuckerschlecken. Doch ich sehe das auch als eine von vielen

positiven Erfahrungen: Ich fühle mich gut auf die spätere Arbeitswelt vorbereitet und habe dazu gelernt. Mit guter und zuverlässiger Arbeit habe ich mir Respekt verschafft und komme mit allen Kollegen gut klar. Wir haben Spaß auf der Arbeit und lachen viel. Die Gäste sind fast immer nett, schließen einen schnell in ihr Herz und überhaupt macht mir die Arbeit mit ihnen die meiste Freude.

Ende Oktober kam dann auch meine Freundin Katharina nach. Wir studieren zusammen und hatten die gemeinsame Idee, dieses Praktikum zu machen. Sie arbeitet im Nachbarhotel, auch eins der Iberostar-Kette. Mit ihr mache ich sehr viel in der Freizeit.

Vor ein paar Tagen ist Valentina nach Berlin zurück geflogen, da ihr Praktikum zu Ende war. Der Abschied fiel uns beiden schwer, da wir drei Monate lang ein Bad,



ein Bett (ja, wir haben leider nur ein Ehebett in unserem Zimmer), eine Couch, einen Kleiderschrank etc. geteilt haben. Klar haben wir uns mal „angezickt“, aber im Großen und Ganzen sind wir sehr gut miteinander ausgekommen. So gut, dass für Ende März schon ein Berlin-Besuch geplant ist.

Katharina bleibt noch bis zum Ende mit mir hier, wir haben den gleichen Rückflug gebucht und kommen am 12. März wieder. Bis dahin wollen wir noch eine tolle Zeit verbringen, mehr von der Insel sehen und beide unser Spanisch verbessern. Ich versuche, die Zeit in vollen Zügen zu genießen, denn sobald ich wieder zu Hause bin, geht der Stress mit der Uni los und ich gehe auf das Ende meines Studiums zu.



Teneriffa ist wirklich wunderschön. Das Wetter ist ein Traum, über Tag ist es immer noch um die 24 Grad, nur abends kühlt es sich ab und man braucht lange Sachen. Der Strand vor meiner Haustür ist super schön. Ich gehe regelmäßig und gerne joggen, immer schön an der Strandpromenade entlang mit Blick auf das offene Meer. So bleibe ich fit und nehme auch ein wenig ab.

Vor ein paar Wochen war ich auf der Spitze des Teides, das ist der größte Berg von ganz Spanien mit einer Höhe von 3.700

Metern. Überhaupt versuchen wir immer viel in unserer Freizeit zu unternehmen, auch mit den Arbeitskollegen. Dazu gehören u.a. Koch- und Spieleabende bei Kollegen zu Hause. Wir gehen oft zusammen etwas essen oder trinken, machen Ausflüge oder gehen feiern.

Ein Kollege, der zu einem guten Freund geworden ist, lernt fleißig Deutsch und wir helfen uns gegenseitig mit der Sprache. Er kommt im Juni nach Deutschland, um dort einen Sprachkurs zu machen. Es ist nicht unüblich, dass die Leute hier Deutsch lernen: Wer Deutsch sprechen kann, hat einen entscheidenden Vorteil gegenüber den anderen, da dies bei den vielen deutschen Urlaubern sehr gefragt ist. Einer neuen Kollegin zum Beispiel gebe ich Deutschnachhilfe, was mir echt viel Spaß macht.



Mein Spanisch wird immer besser, ich verstehe alles und kann mich gut ausdrücken, aber perfekt ist es nicht. Vielleicht muss ich auch ein bisschen Abstand davon nehmen, dass es perfekt sein wird. Ich denke, das braucht einfach seine Zeit.

Bald kommt Katharinas Familie zu Besuch und im Februar kommen Alex und Tim für zwei Wochen, da freue ich mich schon sehr drauf. Weihnachten haben wir mit der „Praktikantenfamilie“ verbracht, ich war erstaunt, wie schön es war und wie wenig ich an diesem Abend an meine Familie denken musste und nicht traurig war. Wir verstehen uns sehr gut mit noch zwei weiteren Praktikanten aus Katharinas Hotel, die dort in der Animation arbeiten und auch noch bis März hier sind.

Freitags ist immer unser Restaurant-Tag, weil wir einmal die Woche etwas Gutes essen wollen, da das Essen in der Kantine nicht so gut ist. Das ist eine Sache, auf die ich mich mit am meisten freue, wenn ich wieder komme: Endlich wieder leckeres Essen von meiner Mutter :o)

Und ich finde, man lernt echt seine Heimat zu schätzen, vor allem die deutsche Ordnung fehlt hier. Und ich vermisse es sehr, Auto zu fahren.

Obwohl ich mit einem Freund (ich darf anmerken, dass er ein Anfänger ist) schon das ein oder andere Mal zum Schläger gegriffen habe, muss ich sagen, dass ich das Tischtennis spielen nicht so sehr vermisse. Mir fehlen eher die Leute, also die ATK'ler, und insbesondere meine Mannschaft. Ob ich wieder aktiv anfangen werde, wenn ich wieder komme, weiß ich nicht und zurzeit gibt es noch keine Tendenz. Vieles hängt von der Uni ab, denn ab August beginne ich mit den ersten Staatsexamensprüfungen. Außerdem weiß ich noch nicht, wo ich wohnen werde, wenn ich wieder komme, das spielt auch eine Rolle. Nicht zu vergessen die tollen TTR-Punkte, die darüber entscheiden, in welche Mannschaft ich gemeldet werden kann. Ich hoffe aber dennoch in jedem Fall die Zeit zu finden, weiter dem Vereinsleben beizuwohnen.

Ich wünsche euch Allen eine erfolgreiche Rückrunde und auch abseits der Tischtennisplatte alles Gute und freue mich schon auf meinen ersten Hallenbesuch im März.

Eure Eva



Ausflug nach Santa Cruz



Meine Kollegen im Hotel

Schnupperkurs 2012

Auch in diesem Jahr hat unser Verein für Mädchen und Jungen im Alter von 7 bis 12 Jahren einen Schnupperkurs über acht Trainingseinheiten angeboten. Bei diesem kostenlosen Training geht es für die Kinder vor allen Dingen darum, Tischtennis einfach mal auszuprobieren, ohne dass Verpflichtungen entstehen (z.B. Kauf eines Tischtennis-Schlägers, Mitgliedsbeitrag).



Vom 23.10.2012 bis zum 18.12.2012 fand unter meiner Leitung der Schnupperkurs mit insgesamt 22 Kindern statt. Erstmals nahmen auch Kinder von der neugegründeten Schiefbahner Gesamtschule teil. Unterstützt wurde ich wie im Vorjahr von Julian Bloy, Spieler unserer 5. Herren-Mannschaft. Jennifer und Annika Jäger und Timo Leven aus unserem Jugendbereich haben sich als Trainingspartner für die Anfänger zur Verfügung gestellt. Hierfür herzlichen Dank!

Besonders beliebt war wie immer das „Nikolaus- Wettschießen“. Jedes Kind durfte nach dem Training natürlich auch einen Schokoladen-Nikolaus mit nach Hause nehmen. Am 18.12.2012 konnten die Kinder ihre Urkunde für die erfolgreiche Teilnahme in ihren Händen halten.

Trotz des allgemeinen Schülerrückganges haben wir – wie bereits in den Jahren zuvor – einige Kinder für den Tischtennissport und für unseren Verein begeistern können. Bei den mini-Meisterschaften werden wir sicherlich die ersten Trainingserfolge sehen.

Künftig werden die Kinder mittwochs in unser Anfängertraining integriert und können ab September 2013 ggf. schon am Meisterschaftsspielbetrieb teilnehmen.



TISCHTENNIS
Spiel mit!

	Jugendliche und Schüler	Erwachsene
Montag	17:00 Uhr – 19:00 Uhr 1. + 2. Bambini, 3. Schüler, Anfänger bis 14 Jahre Trainer: Katja van Steenwijk* Tim Schrangs Carsten Schlotterhose	
	17:30 Uhr – 19:30 Uhr Leistungsgruppe Trainer: Jing Tian-Zörner	
Dienstag	17:00 Uhr – 19:30 Uhr Anfänger ab 14 Jahre, 1. Schülerinnen, 1. Jungen, 1. - 3. Schüler und eingeladene Spieler Trainer: Damian Doctor* Lukas Polaczy	19:30 Uhr – 22:00 Uhr Leistungsgruppe / Systemtraining Trainer: Damian Doctor 19:30 Uhr – 22:00 Uhr Freies Training Damen und Herren
Mittwoch	17:00 Uhr – 19:00 Uhr Anfänger bis 14 Jahre, 1. + 2. Bambini, Trainer: Katja van Steenwijk* Carina Lauth Melanie Weischer Julian Molzberger	19:30 Uhr – 22:00 Uhr Hobby-Gruppe Ansprechpartner: Johannes Hennen 19:30 Uhr – 22:00 Uhr Freies Training Damen und Herren
Donnerstag	17:00 Uhr – 19:30 Uhr 1. Schülerinnen, 1. - 3. Schüler und eingeladene Spieler Trainer: Michael Poos	19:30 Uhr – 22:00 Uhr Freies Training Damen und Herren
	17:30 Uhr – 19:30 Uhr 1. Jungen und eingeladene Spieler Trainer: Damian Doctor	

* Leitung der Trainingsgruppe

Das Training für Jugendliche und Schüler wird von der Jugendwartin Katja van Steenwijk eingeteilt. Interessierte Mädchen und Jungen sind mittwochs ab 17:00 Uhr herzlich willkommen.

Mannschaft der Saison 2012 / 2013

Zum fünften Mal suchen wir die Mannschaft der Saison und wieder wird sie von den „ATK‘lern“ gewählt werden.

Nachdem in den letzten Jahren überwiegend „1.“ Mannschaften gewonnen haben, bleibt abzuwarten, ob es in diesem Jahr einmal eine der unteren Mannschaften schafft, mit besonderen Leistungen die ATK-Mitglieder von sich zu überzeugen und den Titel „Mannschaft der Saison 2012 / 2013“ zu holen.

Stimmberechtigt sind alle ATK-Mitglieder, abgestimmt werden darf bis zum 6. Juli 2013 per Email an 1.aufschlag@anrather-tk.de oder persönlich beim Team „1. Aufschlag“.

Geehrt wird die siegreiche Mannschaft auf dem diesjährigen Sommerfest am 13. Juli 2013. Wir hoffen wieder auf eine rege Teilnahme an der Abstimmung. Unter allen Teilnehmern verlosen wir einen attraktiven Preis.



Eva Lodes, derzeit Praktikantin in Spanien (Teneriffa), nimmt per „Skype“ an unserer Redaktionssitzung teil.

Weihnachtsfeier

Diesmal hatte unser Vorstand eingeladen und alle 59 angemeldeten ATK'ler kamen in unser Vereinslokal.



Sie hörten Besinnliches von Hubertine Daum und Dr. Marc Linders und sangen mit Inbrunst a cappella die beliebtesten (ATK-) Weihnachtslieder. Unsere Vereinswirte Michael und Ulrich Lohmanns schafften es, ihre Gäste von der Begrüßungskarte übers Buffet mit ATK-Eisbombe liebevoll bis weit nach Mitternacht zu bewirten. Hierfür und für die gemeinsame Zeit über das ganze Jahr 2012 hinweg bedankte sich Norbert Daum mit einem Präsent.

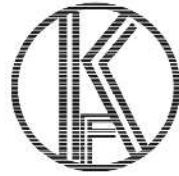


Insgesamt erlebten wir einen rundum gelungenen (wenn auch vielleicht wenig weihnachtlichen) Abend. Bei der nächsten Weihnachtsfeier werden uns Carina und Stefanie Lauth wieder als „Engel und Teufel“ begrüßen. Wir sind schon jetzt gespannt.

13.01.2013, 10:00 Uhr	1. Damen - SC Fortuna Bonn
20.01.2013, 10:00 Uhr	1. Herren - TTC Union Mülheim
25.01.2013, 19:30 Uhr 20:30 Uhr	Jahreshauptversammlung Anrather TK ATK-Kegeln (Vereinslokal „Zur Post“)
27.01.2013, 10:00 Uhr	1. Damen - TuS Wickrath II
03.02.2013, 10:00 Uhr	1. Herren - Mettmann-Sport
17.02.2013, 10:00 Uhr	1. Damen - TV Dellbrück
22.02.2013, 20:30 Uhr	ATK-Kegeln (Vereinslokal „Zur Post“)
24.02.2013, 10:00 Uhr	1. Damen - TuS Wickrath
03.03.2013, 10:00 Uhr	1. Herren - TTC Champions Düsseldorf
10.03.2013, 10:00 Uhr	1. Damen - TTC GW Brauweiler
17.03.2013, 10:00 Uhr	1. Herren - SV DJK Holzbüttgen II
22.03.2013, 20:30 Uhr	ATK-Kegeln (Vereinslokal „Zur Post“)
14.04.2013, 10:00 Uhr	1. Damen - TTC Mariaweiler
19.04.2013, 20:30 Uhr	ATK-Kegeln (Vereinslokal „Zur Post“)
21.04.2013, 10:00 Uhr	1. Herren - TV Kupferdreh
17.05.2013, 20:30 Uhr	ATK-Kegeln (Vereinslokal „Zur Post“)
08.06.2013	ATK-Vereinsmeisterschaften
14.06.2013, 20:30 Uhr	ATK-Kegeln (Vereinslokal „Zur Post“)
06.07.2013	ATK-Davis-Cup
12.07.2013, 20:30 Uhr	ATK-Kegeln (Vereinslokal „Zur Post“)
13.07.2013	ATK-Sommerfest

Zu den Sonntags-Heimspielen der 1. Damen- und 1. Herren-Mannschaft wird in der Turnhalle Hochheideweg ein Frühstücksbuffet angeboten.

FAHRSCHULE KNABBEN



Anrath Viersen Schiefbahn

*Eine schnelle und erfolgreiche Ausbildung ist unser Ziel
und unsere beste Werbung!*

Exklusiv für ATK-Mitglieder und Freunde

Und so gehts: Werbeanzeige einfach bei der Anmeldung mitbringen und Du erhältst eine Gutschrift von 25,00 Euro auf Deine Ausbildungskosten, gleichzeitig erhält der Förderverein des ATK von uns eine Spende von 25,00 Euro zur Unterstützung der Jugendarbeit.

Zeig Deinen Sportsgeist!



Führerschein machen, 25,-€ Gutschrift sichern und Deinen Verein unterstützen!

www.fahrschule-knabben.de

Telefon 02162 – 810 92 50
info@fahrschule-knabben.de

Geld sparen: Hausgeräte reparieren

Gutschein: kostenlos checken lassen
bei Hausgeräte am Niederrhein!

www.hausgeraete-niederrhein.de

**Aufheben
für den
Notfall!**

Wir reparieren:

Waschmaschinen und
Wäschetrockner
Geschirrspüler
Kühl- und Gefrierschränke
Standherde • Staubsauger
Kaffee-Vollautomaten
...und vieles mehr.

**Für
Selbster:
Ersatzteil-
Service!**

Aber natürlich führen wir auch
hochwertige Neugeräte...
Bitte umdrehen!

Neu bei uns: Günstig ver-
senden im DPD-Paketshop!



Hausgeräte am Niederrhein GmbH

Telefon: 02845 – 9818740

Ernst-Moritz-Arndt-Straße 31b • 47506 Neukirchen-Vluyn
Ladenzeiten: Mo-Do: 10-13/15-18 Uhr • Fr: 9-13 Uhr